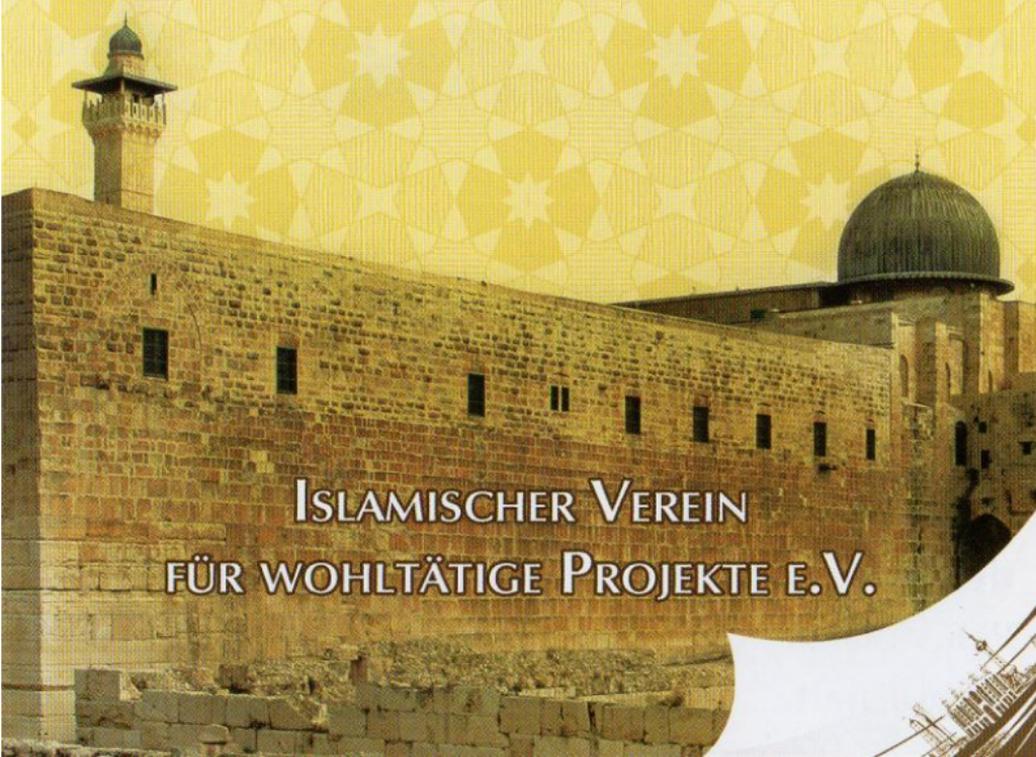


Isrâ'

&

Mi'râdj

Die Nachtreise und Himmelfahrt



ISLAMISCHER VEREIN
FÜR WOHLTÄTIGE PROJEKTE E.V.

﴿سُبْحَانَ الَّذِي أَسْرَى بِعَبْدِهِ لَيْلًا مِّنَ الْمَسْجِدِ الْحَرَامِ إِلَى الْمَسْجِدِ الْأَقْصَا
الَّذِي بَرَكْنَا حَوْلَهُ لِنُرِيَهُ مِن آيَاتِنَا إِنَّهُ هُوَ السَّمِيعُ الْبَصِيرُ﴾

Die Bedeutung lautet: Erhaben ist Allâh, der Seinen Diener (Muhammad) in der Nacht von der Harâm-Moschee (Makkah) zur Aqsâ-Moschee, deren Gebiet von Gott gesegnet wurde, reisen ließ, damit er von den Zeichen Gottes sieht. Gewiss, Allâh ist der Allhörende und der Allsehende.

Allâh, der Erhabene, unterstützte Seinen Propheten mit eindeutigen Beweisen und Wundern, welche auf seine Gesandtschaft und Botschaft hinweisen und seine Wahrhaftigkeit bezeugen. Zu diesen Wundern gehören die Nachtreise und die Himmelfahrt. Beide geschahen, um den Propheten mehr zu ehren und ihm einen höheren Rang zu geben und nicht aus dem Grund, dass er einen Ort erreichen sollte, an dem sich Allâh, der Erhabene, befinden würde. Allâh, der Erhabene, benötigt keinen Ort und keine Richtung und über Ihn vergeht keine Zeit.

Die Nachtreise (Al-'Isrâ')

Die Nachtreise des Propheten Muhammad ﷺ fand in einer Nacht, von der Harâm-Moschee in der edlen Stadt Makkah zur Aqsâ-Moschee in Palästina, auf dem Burâq in Begleitung des Engels Djibrîl statt.

Der Burâq ist ein Tier aus dem Paradies; er setzt seine Hufe, soweit seine Blicke reichen. Sie hielten in al-Madînah al-Munawwarah, Tûr Saynâ', Madyan und Baytu Lahm an. Als sie schließlich die Aqsâ-Moschee in Baytu l-Magdis erreichten, betrat sie der Prophet Muḥammad und betete als Vorbeter vor allen anderen Propheten.

Zu den außergewöhnlichen Ereignissen, die der Prophet Muḥammad, während seiner Nachtreise sah, gehören:

➤ **Die Anstifter zur Zwietracht:** Ihre Zungen und Lippen wurden mit Scheren aus Feuer durchtrennt.

➤ **Diejenigen, die Alkohol trinken:** Sie tranken Eiter, der aus Menschen heraustrat, die den verbotenen Geschlechtsverkehr (az-Zinâ) begingen.

➤ **Diejenigen, die den verbotenen Geschlechtsverkehr (az-Zinâ) begehen:** Sie stritten sich um verdorbenes Fleisch und schenkten dem guten Fleisch keine Beachtung.

➤ **Die Welt:** Er sah sie in der Gestalt einer alten, geschmückten Frau. Dies deutet darauf, dass die Welt sehr alt geworden ist und dass der Tag des jüngsten Gerichts nah ist.



➤ Diejenigen, die das Gebet unterlassen: Ihre Köpfe wurden zerschmettert und kehrten anschließend wieder in ihre ursprüngliche Form zurück.

➤ Diejenigen, die die Pflichtabgabe nicht entrichten: Sie weideten wie Vieh und ihre Blößen waren wenig bedeckt.

Die Himmelfahrt (Al-Mi'râdj)

➤ Die Himmelfahrt ist in den Aussagen des Propheten Muḥammad fest verankert. Im Qur'ân wurde sie nicht eindeutig erwähnt, jedoch gibt es zahlreiche Stellen im Qur'ân, die starke Hinweise auf dieses Ereignis beinhalten.

➤ Es ist wichtig, hier zu erwähnen, dass Allâh, der Erhabene, die sieben Himmel erschaffen hat und dass Er ohne Ort und Richtung existiert. Allâh braucht nichts und niemanden. Die Person, die aber glaubt, dass Allâh im Himmel wäre oder dass der Prophet Muḥammad einen Ort erreicht hätte, wo sich Allâh befinden würde, tritt aus dem Islam aus, weil sie damit Allâh mit Seinen Geschöpfen vergleicht. Dieser falsche Glaube steht im Widerspruch zur Âyah 4 der Sûrah Al 'Ikhlâs:

﴿وَلَمْ يَكُنْ لَهُ كُفُوًا أَحَدٌ﴾

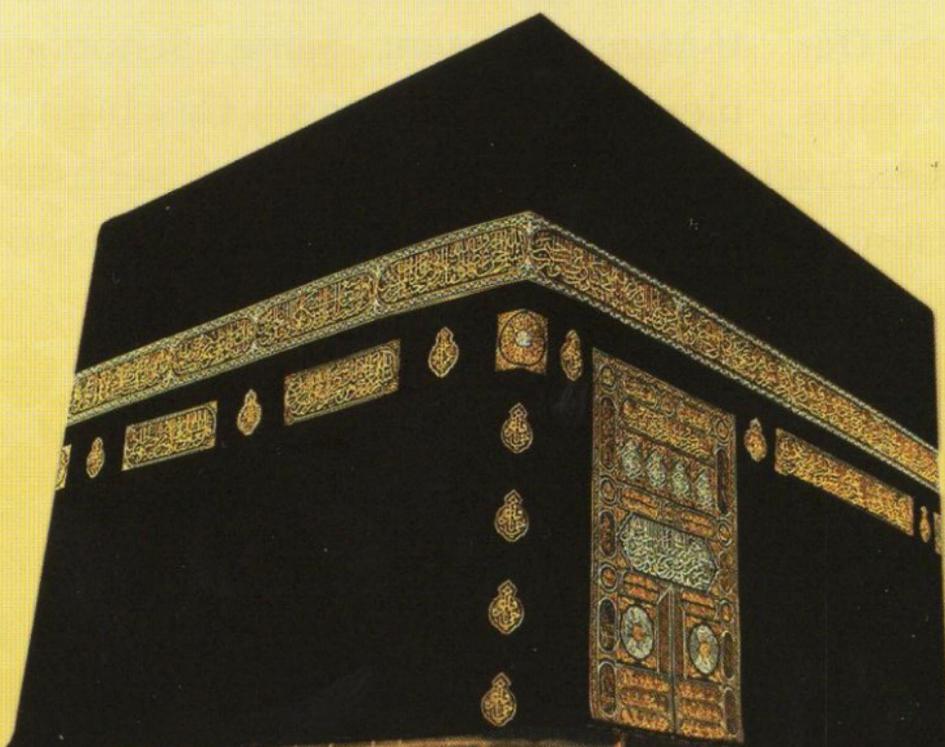
Die Bedeutung lautet: **Allâh ähnelt Seinen Geschöpfen nicht.**

✦ Während der Himmelfahrt, als der Prophet Muḥammad in Begleitung des Engels Djibrîl den ersten Himmel erreichte, begegnete er dem Propheten Âdam, im zweiten Himmel sah er die Propheten ^Îsâ und Yahyâ, im dritten Himmel den Propheten Yûsuf, im vierten Himmel den Propheten Idrîs, im fünften Himmel den Propheten Hârûn, im sechsten Himmel den Propheten Mûsâ und im siebten Himmel den Propheten Ibrâhîm, der zum Propheten Muḥammad sinngemäß sagte:
"Fordere deine Gemeinschaft auf,

"لَا حَوْلَ وَلَا قُوَّةَ إِلَّا بِاللَّهِ".

Lâ Hawla Wa Lâ Quwwata 'Illâ Bil-Lâh

zu sagen. Dafür werden für sie Bäume im Paradies gesetzt."



**Zu den außergewöhnlichen Dingen, die der
Gesandte Gottes Muḥammad während
der Himmelfahrt sah, gehört:**

➤ **Das Al Ma'mûr-Haus:** Es ist ein geehrtes Haus, welches für die Bewohner der Himmel, d. h. die Engel, wie die Ka'bah für die Bewohner der Erde ist.

➤ **Die Frauen des Paradieses (Al Hûru l-^În):** Sie begrüßten den Propheten Muḥammad und sagten: "Wir sind gute und schöne Ehefrauen für die Bewohner des Paradieses."

➤ **Das Paradies:** Es befindet sich über dem siebten Himmel. Der Gesandte Gottes Muḥammad betrat das Paradies und sah, dass die Mehrheit seiner Bewohner von den Armen sind.

➤ **Der Al-Muntahâ-Baum:** Seine Schönheit könnte niemand von den Geschöpfen beschreiben. Dieser Baum ist im sechsten Himmel und ragt bis über den siebten Himmel hinaus.

➤ **Der Thron (al-^Arsch):** Er ist das größte Geschöpf und ähnelt einem Bett mit vier Stützen. Allâh erschuf ihn als Zeichen Seiner Allmacht und nahm ihn nicht als Platz für Sich ein, da das Sitzen eine Eigenschaft der Geschöpfe ist.

Warnung

vor einigen falschen Behauptungen, die zu diesem Anlass gesagt und verbreitet werden

➤ Einige Menschen behaupten, dass der Prophet in den Himmel stieg, um Gott zu begegnen. Dies ist irreführend und führt aus dem Islam heraus.

➤ Andere Menschen behaupten, dass der Prophet Muḥammad sich bei der Himmelfahrt nicht wohl gefühlt hätte und dass Allāh dann mit der Stimme von Abû Bakr zu ihm gesprochen hätte. Diese Behauptung führt aus dem Islam heraus. Das Sprechen Gottes ähnelt nicht unserem Sprechen, es ist keine Sprache. Er spricht ohne Stimme, ohne Ton und ohne Buchstaben.

➤ Einige behaupten, dass der Prophet Muḥammad während der Himmelfahrt einen Ort erreicht hätte, an dem zu ihm gesagt worden wäre: „Warte, dein Schöpfer betet.“

Dies ist irreführend und führt zum Austritt aus dem Islam, da das Gebet von den Geschöpfen verrichtet wird und Gott nicht damit beschrieben werden darf. Wenn wir aber Allāhumma Ṣalli ʿAlā Muḥammad sagen, bedeutet es: Möge Gott, der Erhabene, dem Propheten Muḥammad mehr Ruhm und Ehre bescheren.

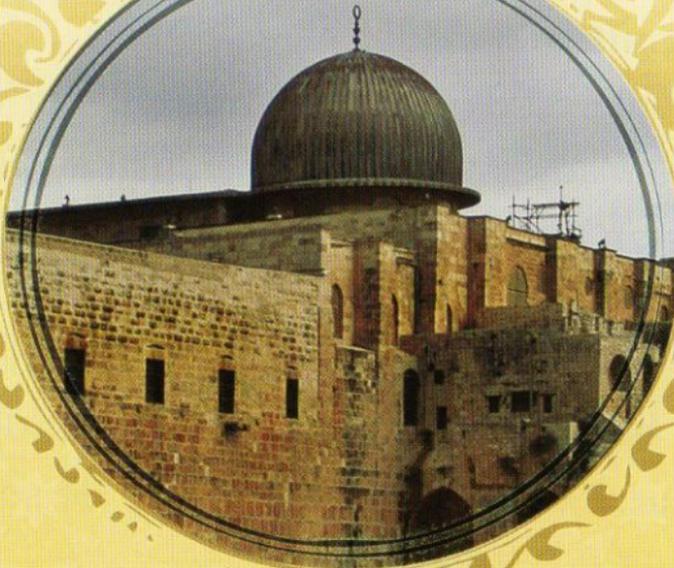
Seid gewarnt vor diesen erlogenen Geschichten und Ähnlichem und eignet euch das Wissen von vertrauenswürdigen Gelehrten und nicht von irgendjemandem oder irgendeinem Buch an.

Erläuterung von zwei Âyât

Die Âyât 8 und 9 der Sûrah An-Nadjm:

﴿ ثُمَّ دَنَا فَتَدَلَّى ﴿٨﴾ فَكَانَ قَابَ قَوْسَيْنِ أَوْ أَدْنَى ﴿٩﴾ ﴾

Imâm Muslim überlieferte, dass ^Â'ischah als Erläuterung über diese Âyah sagte: Es war der Engel Djibrîl - ^alayhi s-Salâm; er kam dieses Mal in seiner wahren Gestalt zum Propheten Muhammad.



Maschari Center
Omar Ibn Al-Khattab Moschee
Wiener Str. 1-6, 10999 Berlin
www.ivwp.de

Bitte werfen Sie dieses Infoblatt nicht weg,
da es religiöse Informationen beinhaltet.